

# Jahresbericht 2018

## 1. Administrative Führung

Der Vorstand des Schlossvereins, bestehend aus

- Max Werren, Präsident
- Corinne Schwarzwald, Geschäftsführerin
- Theo Blum, Kassier
- Lotti Dysli, Beisitzerin
- Kurt Lappert, Beisitzer
- Silvia Balmer, Beisitzerin

hielt im Berichtsjahr sechs Sitzungen ab. Die Zusammenarbeit im Rahmen der Vorstandstätigkeit verläuft harmonisch und effizient. Die Protokolle der Vorstandssitzungen werden traditionell von Kurt Lappert erstellt – eine der vielen Aufgaben, die er stets mit Umsicht und grosser Sorgfalt ausführt. Nach wie vor sind wir auf der Suche nach einer Person, die das Vizepräsidium übernehmen könnte. Meine Aufgabe als Präsident erledige ich nach wie vor mit Freude und Elan; indes gehört es auch zu meiner Pflicht, eine mögliche Nachfolgerin oder einen Nachfolger gewissenhaft an diese Aufgabe heranzuführen.

## 2. Öffentlichkeitsarbeit

Das Angebot des Schlossvereins wird über den Kreis der Mitglieder hinaus insbesondere durch Publikationen in der „BümplizWoche“ und aufgelegten Flyern sowie über die Homepage wahrgenommen. Der Vorstand unterstützt seit zwei Jahren die redaktionelle Arbeit der „BüWo“ mit einem Beitrag; gleichzeitig schalten wir keine Inserate mehr. Die durch Kurt Lappert initiierte Zusammenarbeit mit der Berner Kulturagenda verschafft uns eine weitere Plattform für Medienbeiträge über unser Veranstaltungsangebot.

## 3. Veranstaltungen

Dank dem weitreichenden Netzwerk unseres geschätzten künstlerischen Leiters Daniel Lappert konnte wiederum ein abwechslungsreiches Konzertprogramm auf hohem Niveau angeboten werden. Dabei trat er in Begleitung mit Jean-Jacques Schmid bzw. seiner Frau Jinki Kang auch gleichzeitig als Solist auf. Der traditionelle Literaturabend wurde vom Satiriker Heinz Däpp bestritten. Sein Programm „Es isch nümme wie aube“ wurde mit grosser Heiterkeit aufgenommen. Der den Mitgliedern vorbehaltene Anlass mit 60 Beteiligten führte an die Quelle des Stadtbachs.

Die Veranstaltungen wurden wie in den Vorjahren unterstützt durch den Gemeinnützigen Frauenverein Bümpliz (Stimmen des Flügels), der Druckerei Rickli+Wyss (Druck Flyer) und dem Transportunternehmen Dysli (Ausflug Stadtbach).

Das Veranstaltungsangebot 2018 umfasste nachstehende Anlässe:

- 6 Schlosskonzerte (Organisation Daniel Lappert)
- Literaturabend mit Heinz Däpp (Organisation Max Werren)
- Historischer Vortrag als Vorschau zum Buch „Bümplizer Geschichte(n)“, Band 2, von Max Werren. (Mitarbeit Werner Augstburger)
- 2 Feierabendkonzerte der Musikschule Konservatorium Bern
- Führung mit Max Werren an die Quelle des Stadtbachs (nur für Mitglieder)

Als weiteres exklusives Angebot für unsere Mitglieder wurde der beliebte traditionelle Bümplizer Kalender 2018 zum reduzierten Preis angeboten.

## 4. Ortsarchiv und Betrieb Trauungsort

Die Tätigkeit des Ortsarchivs kann dem separaten Jahresbericht entnommen werden. Die

Zukunft des Ortsarchivs wird im Jahre 2019 einer eingehenden Prüfung unterzogen. Im Vordergrund der Überlegungen stehen drei Vorgehensschritte:

- Übernahme des Archivbestandes durch das Stadtarchiv Bern und Nutzung über online-Zugriff,
- Einrichtung eines historischen Schauraums mit Objekten aus dem Bestand des Ortsarchivs im Biengut,
- Schaffung einer 20%-Stelle im Bibliotheksbereich als Ansprechorganisation für die historischen Belange im Stadtteil VI.

Die Mitglieder des Schlossvereins erhalten spätestens auf die HV 2020 eine detaillierte Konzeptvorlage als Grundlage für einen Abtretungsvertrag.

Der Betrieb des Trauungslokals im Neuen Schloss verlief zur Zufriedenheit aller Direktbeteiligten einwandfrei. Dazu trugen insbesondere die Geschäftsführerin Corinne Schwarzwald und das Betreuungsteam aus Mitgliedern des Schlossvereins bei. Die Zahl der Trauungen ist leicht steigend (2016: 472, 2017: 429, 2018: 440 Trauungen). Die Aktivitäten des Zivilstandskreises Bern-Mittelland im Neuen Schloss Bümpliz sind für das Jahr 2019 gesichert.

## 5. Infrastruktur Schlösser und Schlosspark

Die Zusammenarbeit mit Immobilien Stadt Bern (ehemals Liegenschaftsverwaltung) und Stadtgrün (ehemals Stadtgärtnerei) verläuft im gegenseitig guten Einvernehmen. Im Berichtsjahr sind in der Parkanlage Informationsstelen aufgebaut worden, die eine Orientierung über die Vergangenheit der beiden Schlösser erlauben.

## 6. Finanzen

Der Vorstand wird an der HV 2018 eine Jahresrechnung mit einem Ausgabenüberschuss präsentieren. Dies ist darauf zurückzuführen, dass sich der Verein namhaft an der Finanzierung des Buchs „Bümplizer Geschichte(n)“, Band 1, beteiligt hat. Der Negativsaldo geht denn auch weitgehend auf die Abschreibung der an Lager liegenden Bücher zurück. Zurzeit laufen die Vorbereitungen für die Herausgabe eines weiteren Bandes der „Bümplizer Geschichte(n)“. Angesichts der guten Vermögenslage des Vereins beantragt der Vorstand eine erneute Rückstellung für die Finanzierung dieser Publikation.

## 7. Mitgliederbestand

Erfreulicherweise konnte der Rückgang durch Neueintritte weitgehend kompensiert werden. Der aktuelle Bestand lautet wie folgt:

Mitgliederkategorien	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Einzel- und Ehrenmitglieder	104	100	96	97	97	95
Paarmitglieder	18	24	22	22	23	23
Kollektivmitglieder	34	31	31	31	30	30
Total Mitglieder	156	155	149	150	150	148

Max Werren, Präsident Schlossverein Bümpliz

29. Januar 2019, mwe